

SPORTTELEGRAMM

Juniorenhallenturnier des USV Eschen/Mauren

HALLENFUSSBALL. An diesem Wochenende findet in der Turnhalle des Schulzentrums Unterland in Eschen das traditionelle VP Bank Juniorenhallenturnier des USV Eschen/Mauren statt. Am Samstag, 15. November, von 9.30 bis 17.30 Uhr, spielen die E-Junioren. Am Sonntag, von 8.30 bis 16.30 Uhr, sind dann die älteren D-Junioren im Einsatz. Den Abschluss bildet das Turnier der C-Junioren, welches am Sonntag, von 16.45 bis 19 Uhr, ausgetragen wird. Die Organisatoren, natürlich auch die jungen Spielerinnen und Spieler, freuen sich über einen grossen Zuschaueraufmarsch. Für Spannung ist gesorgt und die Festwirtschaft sorgt für Speis und Trank. (pd)

SQUASH MÄNNER, NATIONALLIGA A

5. Runde:

Royal Cham I – Vitis Schlieren I	Do, 19.30
SRC Vaduz I – Grasshoppers I	Do, 19.30
Pilatus Kriens I – Fricktal I	Do, 19.30
Panthers Kriens I – Sihltal I	Do, 19.30

Vaduz – Grasshoppers im Einzelnen: Davide Bianchetti (AA) – Peter Reiko (A1/CH-Nr. 2), Roger Baumann (A2/CH-Nr. 13) – Jonas Dähler (A1/CH-Nr. 7), Michel Haug (A2/CH-Nr. 21) – Paul Steel (A2/CH-Nr. 12), Marcel Rothmund (A2/CH-Nr. 25) – Marcel Straub (A2/CH-Nr. 15).

Rangliste	Sp	M	Sä	P
1. Grasshoppers I	4	14:2	44:7	11
2. Vitis Schlieren I	4	11:5	35:18	10
3. Uster I	4	9:7	27:25	8
4. Panthers Kriens	4	9:7	27:21	6
5. Royal Cham I	3	5:7	21:21	5
6. SRC Vaduz I	3	7:5	21:16	4
7. Sihltal I	3	4:8	14:28	3
8. Pilatus Kriens I	3	4:8	17:27	1
9. Fricktal I	4	1:15	3:46	0

HALLENFUSSBALL JUNIORENHALLENTURNIER BALZERS Junioren E. Schlussranglisten. Gruppe 1: 1. USV Eschen/Mauren 10 Punkte. 2. FC Thusis-Cazis 8. 3. FC Balzers 7. 4. FC Ruggell 3. 5. FC Trübbach 0. **Gruppe 2:** 1. FC Vaduz 15 Punkte. 2. USV Eschen/Mauren 10. 3. FC Bad Ragaz 6. 4. FC Buchs 5. 5. FC Balzers 4. 6. FC Triesen 3. **Gruppe 3:** 1. FC Triesenberg 11 Punkte. 2. FC Vaduz 10. 3. FC Rüthi 7. 4. FC Widnau 7. 5. USV Eschen/Mauren 3. 6. FC Buchs 2.

Junioren D: 1. FC Landquart 13 Punkte. 2. FC Triesen 10. 3. FC Montlingen 9. 4. FC Balzers 7. 5. FC Altstätten 1. 6. FC Vaduz 1.

Junioren C: 1. FC Vaduz a 12 Punkte. 2. FC Ruggell 9. 3. FC Trübbach 7. 4. FC Balzers 7. 5. FC Triesenberg 6. 6. FC Vaduz b 3.

DARTS SO-FL CS
Psycho Darters – The Oldie's Do, 20.00

TISCHTENNIS OTTV, 4. LIGA
Balzers I – Glarus III Do, 20.00

OTTV, 5. LIGA
Chur VI – Schaan-E/M II Do, 19.45
Schaan-E/M III – Oberriet II Do, 20.00



Bild: Archiv/Stefan Trefzer

Der Vaduzer Spielertrainer Davide Bianchetti geht heute Abend als Einziger seines Teams als leichter Favorit in die Partie gegen GC.

SRCV empfängt den Leader

Die Zuschauer im Squashhouse Vaduz kommen heute Abend, um 19.30 Uhr, in den Genuss eines Topspiels. Der SRC Vaduz trifft in der 5. NLA-Runde auf den Leader Grasshoppers ZH.

PIERO SPRENGER

SQUASH, NLA. Ein Blick auf die aktuelle Tabellensituation sowie auf die Kaderliste der beiden Mannschaften verrät, dass die Favoritenrolle heute Abend eindeutiger nicht sein könnte. Die Vaduzer rangieren nach vier Runden auf dem sechsten Platz, die Grasshoppers führen die Tabelle souverän an. Und während der SRCV mit Davide Bianchetti nur einen Ausländer in seinen Reihen hat, kann GC normalerweise gleich auf mehrere Weltklassenspieler zurückgreifen. Heute Abend aber nicht (siehe Kasten), was die Chance der Liechtensteiner für eine Überraschung sein könnte.

Bianchetti leicht favorisiert

Im Duell der beiden Nummern 1 ist Spielertrainer Davide Bianchetti gegen Peter Reiko leicht zu favorisieren. Leicht wird die Aufgabe für den Italiener aber

nicht. Er muss schon sein ganzes Können auspacken, um gegen den zweitbesten Schweizer Einzelspieler zu reüssieren.

Roger Baumann (gegen Jonas Dähler) und Michel Haug (gegen Routinier Paul Steel) werden auf den Positionen zwei und drei

indes kaum in der Lage sein, einen Einzelsieg zu realisieren. Zu stark sind ihre Gegner.

Rothmund: «Ich bin in Form»

Dafür ist Marcel Rothmund auf Position vier etwas zuzutrauen, obwohl auch er mit Marcel Straub einen höher klassierten Gegner hat. «Obwohl ich Anfang Woche etwas kränklich war, fühle ich mich gut in Form. Im Training läuft es gut und ich bin auf dem Leistungsniveau, das ich mir vorstelle. Sicher ist Straub ein guter Gegner, gegen den ich auch noch nie gewinnen konnte. Aber irgendwann ist immer das erste Mal, wieso nicht heute Abend», ist Rothmund zuversichtlich. Sollte er tatsächlich als Sieger vom Platz gehen und Bianchetti seiner Favoritenrolle gerecht werden, ist ein Punkt möglich. «Das wäre schon eine grosse Überraschung. Wir werden auf jeden Fall alles versuchen.»

Grasshoppers Auch ohne Selby und Tuominen eine ganz starke Equipe

Die Zürcher Grasshoppers werden heute Abend im Duell gegen den SRC Vaduz ohne ihre beiden Toplektionäre Daryl Selby (Eng/PSA 11) und Olli Tuominen (Fin/PSA 27) antreten. Die beiden weilen derzeit in Doha (Katar), wo am Freitag die Weltmeisterschaften beginnen. Ebenfalls nicht dabei ist der Deutsche André Haschker, aktuell die Nummer 192 der Welt. Aber auch ohne diese drei Weltklassenspieler ist der Kader der Zürcher stark besetzt. Mit Peter Reiko, aktuell die Nummer 100 der Welt-

rangliste und hinter Nicolas Müller (PSA 19) der zweitbeste Schweizer Squasher, dazu Jonas Dähler (CH-Nr. 7), Paul Steel (CH-Nr. 12) und Marcel Straub (CH-Nr. 15) reisen die Grasshoppers mit einem starken Quartett an.

Wenn alles normal verläuft, werden die Vaduzer kaum eine Chance haben, doch wer weiss, wozu der SRCV-Vierer vor heimischem Publikum in der Lage ist. Die Vaduzer hoffen auf die Unterstützung vieler Fans, damit vielleicht doch eine Überraschung möglich ist. (psp)



Bild: pd

Die Langläufer machen sich fit für den Winter. Jeder kann beim Training der Nordic-Füx mitmachen.

Training der Nordic-Füx in Schaan

SKI NORDISCH. Als Vorbereitung auf die kommende Langlauf-Saison bringen sich in Schaan winterdurstige junge Menschen allmählich in Bewegung. An diesem Samstag, 15. November, beginnen die Nordic-Füx in Schaan das Trainingsprogramm. Das Programm beinhaltet in erster

Linie Ausdauer und Bewegung an der frischen Luft. Kraft, Kondition und Koordination wollen auf die Anforderungen des Langlaufsportes abgestimmt werden. Auch für Wintersport im Allgemeinen ist das Trainingsprogramm ideal. Alle Winterdurstigen ab 5 Jahren sind eingeladen, beim Training des Nordic Clubs Liechtenstein unverbindlich reinzuschauen. Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Sportplatz in Schaan. Einfach Turnschuhe und dem Wetter angepasste Sportbekleidung anziehen und los geht's. Weitere Informationen unter www.nordicclub.li (pd)

beim Training des Nordic Clubs Liechtenstein unverbindlich reinzuschauen. Treffpunkt ist um 10 Uhr beim Sportplatz in Schaan. Einfach Turnschuhe und dem Wetter angepasste Sportbekleidung anziehen und los geht's. Weitere Informationen unter www.nordicclub.li (pd)

Vaduzer Karatekas überzeugen

Am alljährlich durchgeführten Schweizer Nachwuchsturnier in Reinach/BL nahmen zehn Vaduzer Karatekas teil und konnten gute Ergebnisse erzielen.

KARATE. 250 Karatekas kämpften letztes Wochenende in Reinach in den Kategorien Kata und Kumite um die Medaillenränge. Mit von der Partie auch einige Talente des Karateclubs Vaduz. Und die jungen Nachwuchskämpfer zeigten, dass sie bereits über ein beachtliches Können verfügen.

Vaduzer Kinder gut in Form

Sara Hobi konnte sich in der Kategorie Kata Unterstufe durch mehrere Runden durchsetzen und erkämpfte sich den ausgezeichneten dritten Rang.

Martin Risch zeigte seine Überlegenheit in der Kihon Kumite. Trotz der starken Besetzung konnte er durch seine gezielte und starke Technik überzeugen und am Schluss die Bronzemedaille erkämpfen.

Kilian Senn mit zwei Medaillen

Kilian Senn startete im Ippon-Shobu-Cup in der stark besetzten Elite-Kumite- und Kata-Katego-

rie. In Kata qualifizierte sich Senn für das Finale (best of 4) und zeigte eine starke Bassai-Dai. Er konnte die Punkterichter überzeugen und erreichte die Silbermedaille. In Kumite

kämpfte er sich durch die Vorrunden und musste sich nur im Halbfinale knapp geschlagen geben. Somit konnte Kilian Senn den ausgezeichneten dritten Platz belegen. (pd)



Bild: pd

Der Vaduzer Karate-Nachwuchs zeigte in Reinach sein Können.

Juniorenturnier des FC Balzers ein voller Erfolg

HALLENFUSSBALL. Das 30. Juniorenhallenturnier des FC Balzers vom vergangenen Wochenende war in jeder Hinsicht ein voller Erfolg. Die Organisation funktionierte wie gewohnt ohne Zwischenfälle, die Zuschauer kamen zahlreich in die Turnhalle und die rund 300 Nachwuchsfussballer aus Liechtenstein und der Region zeigten, was der Hallenfußball ausmacht, nämlich gekonnte Kombinationen, schöne Spielzüge und natürlich viele Tore.

FL-Siege bei den E-Junioren

Bei den E-Junioren wurden in drei Gruppen um die Turniersiege gespielt. In der Gruppe 1 setzte sich das Team des USV Eschen/Mauren durch, in der Gruppe 2 war der FC Vaduz nicht zu bezwingen und holte mit dem Punktemaximum den Sieg, und in der Gruppe 3 zeigten die Junioren des FC Triesenberg, dass sie in der Halle bereits über beachtliches Können verfügen.

Landquart holt D-Titel

Spannend ging es auch bei den D-Junioren zu und her. Am Ende hatte der FC Landquart die Nase vorn, allerdings knapp. Im direkten Duell gegen den FC Triesenberg gewannen die Bündner mit 2:1 und verschafften sich so den entscheidenden Vorteil. Die Triesener haderten mit ihrer Chancenauswertung, denn es waren genügend Möglichkeiten vorhanden, das Spiel und damit das Turnier zu gewinnen. Bei den ältesten C-Junioren setzte sich der FC Vaduz gegenüber dem FC Ruggell und dem FC Trübbach durch. Auch hier herrschte bis zum Schluss Spannung. (red.)

Aktion Pro Ski

Losziehung: 11. NOVEMBER 2014
Folgende Losnummern haben gewonnen: 150 974